

"Die Neue Erde"

Eine Schriftenreihe zum Bewußt Werden



Im Resonanten Mond 1994

Ein Nachklang zum Buch

"DER LETZTE AKT DER DUNKELMÄCHTE"

Heft 1

Jeder von Uns ist ein Teil der Ganzheit, unserer Ganzheit! Der große Aufbruch zu Uns selbst hat begonnen, das Aufwachen hat eingesetzt. Die Schleier der Unbewußtheit schwinden, die Rückkehr zu Uns Selbst ist da! Geh mit!

Themenhinweise

Was geschah 3113 v Ch	4
Wo stehen Wir Jetzt	5
Die Materie und ihre Bewertung	7
Die (AN)Bindung des LUZIFERISCHEN	11
Der Weg zur Neuen Erde	17
Karma dringt in die Gene ein	21
Die "Vererbung" von Karma	22
Das Dilemma der Medizin	26
GEN - TECHNOLOGIE	29
Die Zunahme von Behinderten	30
Das Ende der Karmischen Zeit	33

Impressum:

Herausgeber und Verleger:

Johann Kössner

Eigenverlag "Die Neue Erde"

A-3860 Heidenreichstein, Waidhofenerstraße 1

Telefon 02862/53101 - Fax 02862/53634

Zur Information!

Daß Dich diese Schrift später als ursprünglich geplant erreicht, hat mehrere Ursachen: Zunächst hat uns die verlagsmäßige Vermarktung des Buches "Der letzte Akt der Dunkelmächte" mehr in Anspruch genommen als vorgesehen. Weiterhin waren gerade die letzten Monate von intensivsten Studien über die gewaltige Bedeutung des Galaktischen Codes begleitet. Gerade diese essentiellen Durchbrüche zur Erkenntnis des Galaktischen Codes wird in den kommenden Folgen von Informationsschriften euch weitergeschenkt werden. Das Wissen um diese göttlichen Kräfte ist nämlich nicht, wie bisher allgemein angenommen, ein sekundäres Wissen um die Ereignisse in unserer Zeit - das ist es auch! - sondern ist im Kern eine Botschaft und Erkenntnis der Zeit selbst (als 4. Dimension). Das heißt, sich selbst in seiner Rolle und Aufgabe konkret zu begreifen und seinen aktiven Beitrag zur Transformation der Materie und unserer Erde eine höhere und volle Bewußtheit zu leisten, bevor wir in die 5. Dimension eintreten.

Seit diesem Durchbruch sind wir nicht mehr materialisierte funktionelle Objekte und Spielformen für die Mächte dieser Erde, wenn wir bewußt dieses Geschenk für uns annehmen und uns in dieser göttlichen Rolle erfahren und sie durchführen.

In diesem Zusammenhang verweise ich im besonderen auf das Einladungsbeiblatt für das Seminar vom 25. - 28. März 94, wo wir dieses Wissen im deutschsprachigen Kulturraum das erste Mal in dieser Dichte weitergeben. Als Vorausbeschäftigung werde ich Februar eine Grundinformation in Form einer kompakten Darstellung in einem Sonderheft zusenden.

Lieber Geistiger Freund!

Diese periodische Schriftenreihe dient als Anschluß an das Buch: "Der letzte Akt der Dunkelmächte". Mit diesen weiterreichenden Informationen wollen Wir einerseits bestimmte Seinsaspekte komplexer und tiefer durchleuchten, andererseits kommen auch Neue Perspektiven der "Wirklichkeit" zur Darstellung.

In dieser herrlichen Zeit sind Wir in die aktive - teilweise schon hoch bewußte - Phase der Transformation unserer drei- zur vierdimensionalen Darstellung getreten. Wir vollziehen diesen Akt zusammen mit unserer Mutter Erde, denn die Erde ist der Spiegel unserer Ganzheit. Dieser drei- und vierdimensionale Aspekt unseres Höheren Selbstes hat nach langer Umwegschleife der Karmischen Zeit diesen Kosmischen Augenblick genützt und den Countdown zum Andocken an die nächste Entwicklungsphase eingeleitet.

Zunehmend werden die Schleier der Illusion gehoben und unsere selbstprojizierte Erfahrung des Getrenntseins und des Alleinseins überwunden. Das Unterbewußtsein unseres Kollektiven Selbstes in dieser materiellen Einbindung hat Uns in der Vergangenheit immer wieder diesen Traum der Rückkehr zu Uns Selbst ins Bewußtsein gespiegelt. Jetzt nehmen Wir diesen in Angriff.

Das letzte Fraktal von 26 Jahren unseres Großen Zyklusses des knapp 26.000 Jahre-Großzyklus = Evolutionsschleife (das Platonische Jahr) rekapituliert den Ganzen Zyklus: Da in der Evolution = die Werdende Selbstdarstellung eines Göttlichen Funkens als Kosmischer Tag - die Zeit eine sekundäre Bedeutung hat - sie hat nur Bedeutung im Aspekt der dreidimensionalen Darstellung - erfährt jeder Zyklus am Abschluß seine programmatische

Kurzform: das heißt in diesem Falle, dieses 26 Jahre - Fraktal ist die codierte Komprimierung des Ganzen Zyklusses!

Am Abschluß steht sozusagen jenes Programm, das im langsamen vorausgehenden Zeitzyklus ausgeformt und entwickelt wurde. Dieses Kurzprogramm stellt aber gleichzeitig eine mitunter notwendige Bereinigung dar. Da sich alles Sein und jede Entwicklungsdarstellung als energetisches Muster manifestiert, kommt es zur Notwendigkeit, eventuell ausgeformte destruktive und dem Ganzen nicht entsprechende Energiemuster zu reinigen und umzuformen. Und gerade das ist in unserem abgelaufenen Großzyklus der Fall, insbesondere, was den Zyklus der Historie (rund 5100 Jahre) betrifft.

Jedes Jahr entspricht 1000 Jahren! Diese Information ist uralte - steht auch in der Bibel - Jetzt wissen Wir, was sie bedeutet! Dieses 26 Jahre Kurzprogramm = Reinigungsprogramm begann am 16./17. August 1987 und ist bekannt als Zeitpunkt der Harmonischen Konvergenz. Ab diesem Zeitpunkt hat Tag für Tag entsprechend dem Kurzprogramm rückläufig dieser Harmonisierungsprozeß begonnen. Es läuft das Zurechtrücken aller in der Zeit entstandenen Disharmonien! Diese Veränderung vollzieht sich im energetischen Muster; das ist sehr wesentlich zu wissen, denn:

innerhalb dieser Großen Schleife der 26.000 Jahre gab es innere zyklische Abschnitte. Insbesondere der letzte Abschnitt, der vor rund 5100 Jahren gezündet wurde und der die sogenannte Geschichte geformt und geprägt hat, ist für das, was Jetzt geschieht von elementarer Bedeutung! Es mußte also der Rücklauf des Kurzprogrammes diesen Kritischen Punkt erreicht haben, um die Keimzelle für diesen Historischen Zyklus wieder umdrehen zu können. Und dieser Punkt war am 26. Juli 1992 erreicht, auch bekannt als TIME SHIFT = Zeitenwende.

Was geschah damals im Jahre 3113 vor Christus?

Im subatomaren Bereich gibt es eine Bewegungsrichtung, die als SPIN bekannt ist. Die Erde als Ganzes war durch das Kippen des Evolutionsbewußtseins, ausgelöst auch durch luziferische Energien und durch Energiemuster "aufgenommener zurückgebliebener Energieströme verwaister Seelen" (Wir gehen hier auf dieses Thema nicht näher ein!), in sehr niedrige Frequenzmuster "gefallen"(notwendigerweise!) und hatte damit Bewußtsein und Kommunikationsfähigkeit mit sich selber und der Galaktischen Ganzheit verloren. Um diesen "Absturz" zu korrigieren mußte zweierlei geschehen:

die atomare Materie Selbst mußte wieder an das ursprüngliche, heile und voll kommunikative Frequenzmuster der Galaktischen Reinheit angehoben werden

und das Bewußtsein des Menschen mußte wieder zur SELBSTERKENNTNIS zurückfinden!

Beides mußte Hand in Hand gehen und nur das Erreichen von beiden Zielen konnte den vollen Wiederanschluß an das Galaktische Bewußtsein herbeiführen. Für den atomaren Aspekt wurde als Hilfsmittel vor rund 5100 Jahren eine Richtungs-drehung des SPIN - Laufes ausgelöst; diese Gegendrehbewegung sollte am Ziel und Ende des Zeitzyklus 2012 diese Frequenzerhöhung in der atomaren Schwingung bewirkt haben. Gleichzeitig sollte im menschlichen Bewußtsein über die Umwegschleife des entsprechenden Paradigmas das menschliche äußere Bewußtsein, sprich Verstandesqualität, optimal durch seine atomistische und selektive Wirkung ausgeweitet sein.

In dieser kritischen Stufe blendete eine "fremde Energie" eine für die Erde nicht entsprechende Energiecodierung ein,

die Installation des Historischen Paradigmas, unter der 12:60 bekannt. Der Erdencode der Rückholung, die Energie der 13 Monde, der ursprüngliche Erdencode 13:20 wurde allmählich für eine ganze Epoche abgeschaltet. Das Interimparadigma 12:60 wurde zu einer Obertonwelle dessen, was die SPIN-Drehung im Atomaren Reich bewirkte: nämlich einen zunehmenden Beschleunigungsprozeß, der im letzten, im 13. Abschnitt der letzten 400 Jahre, in eine Rasanz mündete, deren Auswirkungen Wir am jetzigen Ende eigentlich nicht mehr zu folgen imstande sind.

Die Evolution hatte Mut, dieses heikle Abkürzungsverfahren zu wagen; denn dieses Paradigma schloß natürlich auch verhängnisvollen energetischen Mustern die Tore auf: dieser Abkürzer, das war dieser letzte 5000 jährige Zyklus, ermöglichte auch einen gefährlichen Mißbrauch: über die damaligen Magierpriester des Babylonischen Reiches drang uralte atlantische Energie der Macht und der männlichen Energievorherrschaft in diesen Zyklus ein und verseuchte Zivilisation um Zivilisation und erreichte am Höhepunkt seiner Entwicklung im letzten, 13. Teil der letzten 400 Jahre seine stärkste Auswirkung.

Die disharmonische Beziehung der Individuen zueinander bewirkte Macht und Beherrschung, das Prinzip HERR / SKLAVE, und zog eine zunehmend blutige Spur durch die Menschheitsgeschichte! Aber nicht nur die Beziehungen zueinander: Individuum gegen Individuum, Gruppe gegen Gruppe, Volk gegen Volk, Nation gegen Nation, Religion gegen Religion, Rasse gegen Rasse... markierten die historische Epoche! In zunehmendem Maße, im besonderen in der industriellen, materialistischen Blutphase massakrierten Wir Menschen zunehmend Mutter Erde mit ihren Reichen! Solange, bis die Auswirkungen als FEED-BACKWELLE Uns Jetzt erreicht haben.

Wo stehen Wir Jetzt?

In dieser Rekapitulation haben Wir das Jahr 1994 in der linearen Zeit erreicht. Der kritische Punkt der SPIN-Korrektur konnte am 26. Juli 1992 erreicht werden; deswegen war der Zeitraum von 1987 bis 1992 die absolut kritischste Phase für die Erde. Zwei Energiekomponenten wirkten gleichzeitig auf das Gyroskop Erde, das daraus entstehende "Torkeln" hatte auch ein "Zerreißen" nicht ausgeschlossen. Im energetischen Muster begann also am 26. Juli 1992 eine stabilisierte Bewegung wieder ruhig in die ursprüngliche Richtung zu laufen. Die Interims - SPIN-Umdrehung konnte erfolgreich wieder ausgerichtet werden. Dieser Augenblick war aber auch jener Punkt - wo alle macht- und männlich geprägten Energiemanifestationen - noch in die falsche Richtung laufend, auf keine Basisenergie mehr zurückgreifen konnten. Von nun an geht's bergab mit den Mächten dieser Welt, es gibt für sie keinen höheren Generator mehr. Sie können nur noch mit der Energie, die sie mit ihrem dreidimensionalen Bewußtsein erzeugen, arbeiten. Sie gleichen einer Batterie, die von der Lichtmaschine abgeschlossen ist.

Aus diesem Grunde kommt es von diesem Augenblick ausgehend zu einer Implosion dieser Alten Muster und Programme, und es gibt absolut keine Möglichkeit für die Aufrechterhaltung irgendwelcher nicht der Neunen Erde entsprechenden Strukturen. Wir erleben also in dieser Jetzt-Zeit jene Äußere Auflösung der Alten Welt: Wir befinden uns im 2. Jahr der Globalen Reinigungsphase: es ist daher nicht verwunderlich, daß eine solche Konsequenz in den weltweiten etablierten Alten Machtstrukturen zunehmend das Chaos sichtbar werden läßt! Dieses Chaos ist aber nicht angstvoll, sondern für den Wissenden mit befreiender Freude zu erleben: die Welt wird alle Alten Geißeln los!

In der folgenden Abhandlung erklären Wir eigentlich schon etwas Vergangenes: betrachte diese Information nur als einen kurzen klärenden Zusammenhang. Es existieren noch Restwirkungen dieser Gesetze und um des Verständnisses wegen lohnt es sich einen Blick darauf zu werfen:

Die Materie und ihre Bewertungsprobleme

Die großen Mißverständnisse

In vielen geistesgeschichtlichen Traditionen kennen Wir negative Bewertungen der menschlichen, materiell-physischen Darstellung. Auch viele Perspektiven in der vom Christentum geprägten Geistesgeschichte weisen eine solche Negation auf. Dazu kommt noch, daß unsere begrenzte Kenntnis der hochwertigen spirituellen Geistesströmungen die aus östlichen Traditionen kommen, oft einseitig eine solche Minderbewertung (scheinbar) vermittelt.

Aber nicht nur die traditionellen Seinsinterpretationen des physischen Menschseins werden meist negativ akzentuiert, auch viele esoterische Darstellungen aus dem Bewußtseinsprozeß von New-Age-Inhalten leiden noch an solchen Halbverständnissen.

Mehr LICHT im Selbstverständnis des Mensch-Seins

Der Große Selbstdarstellungsprozeß der Göttlichen Quelle - für unseren begrenzten Äußeren menschlichen Verstand noch unüberschaubar - beinhaltet *diese* physische Form! Das heißt zunächst einmal, daß jede materielle Darstellung des sich selbst artikulierenden schöpferischen Prozesses der Göttlichen Quelle vollkommen im Plan enthalten ist.

Sehr häufig ist in spirituellen Schriften - oft von sehr hochwertiger Qualität - ein Akzent angedeutet, manchmal sogar sehr klar ausgedrückt, daß die physische Materie ihre Existenz darin begründet habe, daß die luziferischen Destruktionen in der Schöpfung als Materie gebunden wurden. Daraus entsteht eine Vorstellung, daß in der Folgekonsequenz die physisch biologische Manifestation des Menschseins ein Ausdruck einer göttlichen Bestrafung sei. Nur nebenbei erwähnt, es gibt keine andere Bestrafung als die, die Wir Uns selbst notwendigerweise auferlegen - aber nicht als Strafe, sondern als Korrekturhilfe für Uns selbst.!

Unabhängig davon, wie ausgeweitet die Perspektive des Bewußtseins ist - in der Vergangenheit als geozentrisches Weltbild begrenzt, vor wenigen Jahrhunderten erst heliozentrisch erweitert und im Moment im Aufbruch zum Kosmischen Bewußtsein entfaltend - immer noch tauchen diese verhängnisvollen Mißdeutungen auf: die Materie sei der Ausdruck der Bestrafung für die luziferische Auflehnung gegen die Göttliche Quelle der Harmonie.

Oft auch wird in diesem Mißverständnis eine Darstellung gegeben, daß der menschliche Abstieg - als Geistwesen - an diese materielle Form gefesselt sei. Nur durch eine "Abtötung der Antriebe" der physisch biologischen Darstellung könne das menschliche Höhere Geistwesen von dieser materiellen Bindung wieder frei werden. Der Inkarnationskreislauf könne nur so überwunden werden. In solchen Darstellungen zeigt sich eine Vermengung mit dem Phänomen der karmischen Reinkarnationskausalität. Diese ist (*war*) ein zusätzlicher Aspekt innerhalb der ins Stocken gekommenen Entwicklung.

Leuchten Wir dieses Mißverständnis aus:

Wie schon oben erwähnt, ist es aber *auch* ein Aspekt der Selbstdarstellung der Göttlichen Quelle, sich *in und durch* Materie zu artikulieren! In diesem Sinne haben Wir - aus der Quelle hervorgegangene Geist- und Lichtwesen - diese Aufgabe für die Quelle und als Bestandteil der Quelle übernommen. Aber nicht nur hier auf diesem Planeten Erde, der ganze physisch artikulierte Kosmos ist eine Selbstdarstellung von Geist- und Lichtwesen im Vollzug der Quelle, deren jeweilige Perspektive für Uns jetzt noch kaum zugänglich und erkennbar ist; was Uns auch im Moment nicht weiters bewegen sollte. Unsere gemeinsame Selbstdarstellung ist unsere Erde. Jeder von Uns, der sich auch hier und heute physisch - biologisch artikuliert sieht und sich selbst erlebt, ist ein Ausdruck einer der (wahrscheinlich 144.000!*) Lebensströme, die die Essenz dieser Erde ausmach(t)en.

Und diese Lebensströme haben in ihrem schöpferischen Selbstauftrag, für irdische Zeiten betrachtet, über eine Zeitdauer von rund 3,5 Milliarden Erdenjahren, die werdende Selbstdarstellung dieses Planeten vollzogen. Und innerhalb dieses Selbstdarstellungsprozesses artikulierten Wir zunächst Uns als atomare FORM. Diese atomare FORM harmonisierte sich zur molekularen Darstellung und später in die Trennung der Elemente. Und in der Folge in die unzähligen Darstellungen der Lebensformen auf diesem Planeten. Übrigens gibt es nichts, was nicht lebendig ist!

**) Die mystische Zahl der 144.000 ist für unseren Planeten Erde die ursprünglich zugeteilte Quote von Lebensströmen als Lebenseinheit Erde. Diese Zahl wurde aber im Laufe der Entwicklung erhöht: verwaiste Lebensströme anderer Herkunft durften auf der Erde "notlanden"; somit ist die Erde seit langer Zeit "überbevölkert"!*

Immer war dieser Prozeß etwas zutiefst Lebendiges und auch Bewußtes. Zwar nicht zu verstehen als reflexives Bewußtsein, wie Wir es bereits in unserer menschlichen Darstellung kennen; jede Energie ist Träger von Bewußtsein, unabhängig davon, ob sie sich als Welle oder als "Zelle" (Teilchen!) artikuliert. Wobei zu verweisen ist, daß das Uns bekannte menschliche Bewußtsein nur einen kleinen Aspekt seines ursprünglichen Ganzheitsbewußtseins repräsentiert! Eine Zelle ist schon eine sehr hohe komplexe Form von Bewußtsein. Nur nebenbei bemerkt sei darauf hingewiesen, daß die Atome in der physischen Form hier auf der Erde bereits über 2,5 Milliarden Jahre existieren (wobei ihre Dichtigkeit im Fluß war!) und in jedem Atom die Elektronen mit ca 300.000 km/sec seit dieser "Ewigkeit" den Zellkern umkreisen. Alleine diese Tatsache zeigt Uns, welche ungeheure Energie in jedem Atom präsent sein muß. Unabhängig davon, ob nun diese Energie von "Außen" gespeist wird oder in sich selbst "selbstregenerierend" aufrecht erhalten wird, ist diese Realität ein Daseinswunder, auch dann, wenn Wir dies bisher nicht registrierten.

Und diese Energien haben im Zusammenspiel auch mit von "Außen" herangetragenem Energien (Informationen) den Prozeß der Schöpfung ERDE mit all seinen vielformigen Erscheinungsbildern der Reiche geformt und ausgebildet. Trotz Umwegen und Fehlformen drängt eine spürbare Kraft diese Entwicklung zu einer immer größeren und wunderbareren Selbstdarstellung der Göttlichen Quelle in den Reichen des Physisch Materiellen.

Das Liebesnetz der Lebensströme (Lebensströme sind Liebesströme!) hat alles, was die Erde hat, hervorgebracht = entstehen lassen. Über unseren Lebensstrom, jeder von Uns gehört einem davon an, sind Wir mit allen und allem verbunden - vernetzt! Das ist der kausale Grund, warum Wir auch in allem sind!

*Das LUZIFERISCHE wird AN (IN)
die Materie gebunden.*

In dieser Kosmischen Selbstdarstellung der Göttlichen Quelle gibt es tatsächlich diesen luziferischen Akt - seine Auswirkungen sind uns mehr als vertraut. Und es ist auch richtig, daß diese luziferische Energie mit der Materie etwas zu tun hat:

Ohne jetzt näher auf die Kosmischen Ursachen dieser luziferischen Energien einzugehen, müssen Wir darauf hinweisen, daß letztlich dahinter eine besondere Kausalität verborgen ist. Diese luziferische Energie erscheint deswegen für Uns Menschen als Destruktion, weil Wir in unserem schöpferischen Auftrag durch eine notwendig übernommene Unbewußtheit gekippt sind und damit aus unserer Rolle gefallen sind. Eine Abhandlung darüber erscheint in einer nächsten Ausgabe.

In jedem Atom besteht der größte Teil als "leerer Raum", nur der kleinste Teil jedes Atoms ist mit Atomkern und Elektronen ausgefüllt. Ohne jetzt näher auf die physikalischen Details des Atoms einzugehen, können Wir zur Kenntnis nehmen, daß auch dieser "(leere) Raum" ganz und gar zum Atom dazugehört, vollgefüllt mit Energie, in seiner Konzeption ausgestattet, etwas "aufzunehmen". Und dieses Etwas sollte im Zuge der Entwicklung die Höhere LICHTENERGIE sein, die der Materie ihre höchste Qualität verleihen sollte. Eine Qualität, die die uns bekannte instabile Materie zur vollsten Stabilität - zur Vollkommenheit - ausreifen sollte. Das heißt, Materie hinaufgenommen in eine Höhere Essenz, wo es keinen physischen Tod und keine physische Auflösung unserer bekannten "minderen" Materie gibt. In der traditionellen Sprache kennen Wir diesen Zustand als Ewigkeit, Unsterblichkeit!

Aber nicht nur diese Höhere Qualität sollte durch diese LICHTESSENZ erreicht werden; mit diesem Niveau verbunden ist auch die "Selbstverwandelbarkeit" der Materie: also die Möglichkeit zu wählen, entweder als Wellenenergie zu erscheinen oder als Teilchenform, das heißt: die Umwandlungsfähigkeit zu besitzen, entweder als Manifestation zu erscheinen oder als Wellenenergie. Immer aber bleibt es Bewußtsein. In diesem Sinne bedeutet dies für den Physischen Menschen:

die Fähigkeit, sich als bewußte energetische Essenz in der menschlichen Form darzustellen, wo immer dies von seinem bewußten Träger gewünscht wird oder aber auch als essentielle Wellenenergie überallhin zu "reisen" und zu "sein". So gesehen: das vollkommen bewußt gewordene Wesen Mensch entscheidet, als was sich diese vollkommene Energie darzustellen wünscht! In diesem Sinne haben Wir dann die "hilflose" Bindung an die "schwere" Materie überwunden.

Dieser "leere Raum" des Atoms wurde von den luziferischen Kräften okkupiert! Das ist gleichzeitig die Bindung *an* die Materie. Dieser Thronraub hat allerdings die im Werden befindliche materielle Entwicklung schwer belastet = schwere Materie! Wenn auch diese Essenzen außerhalb der primär physisch feststellbaren Konsistenzen liegen, waren gerade sie es, die uns Menschen und somit die ganze Materie der Erde schwerst belasteten. Gleichzeitig können Wir davon ausgehen, daß auch diese Thronräuberenergien mit unserer karmisch belasteten Essenz in diesen "leeren" Räumen wohnten. Von dieser Perspektive aus erklärt sich nun auch die energetische Wechselwirkung mit diesem "leeren Raum". Das heißt vielmehr, daß die dort befindlichen Thronräuberessenzen mit den biologisch lebendigen Zellen und ihren Grundlagenträgern der DNS / RNS Helix Korrespondenz hatten und haben.

In diesem Heilungsprozeß - getragen vom bewußt gewordenen Menschen - wird die Erde mit all ihren Reichen - dem primär atomaren, dem pflanzlichen, dem tierischen und dem Menschenreich - wieder HEIL; das heißt, die Thronräuber werden beseitigt - erlöst - und der Raum wird frei für das ursprünglich vorgesehene LICHT: das ist ein kausaler Aspekt des Quantensprunges des Erwachens. Aber in diesem Kosmischen Wunder geschieht noch viel mehr: es werden nicht nur die eigenen karmischen Belastungen aufgelöst - erlöst; mit diesem Akt werden letztlich auch die luziferischen Energien - sie sind ja LICHT-Energien - umgewandelt. Beziehungsweise erreichen sie damit die Voraussetzungen ihrer Umwandelbarkeit, wenn auch der Vollzug möglicherweise verlangsamt irgendwo anders im Universum vollendet werden muß.

Somit haben Wir Menschen auf diesem Planeten Erde eine Kosmische Bedeutung, die weit unseren planetarischen Horizont übersteigt. Wir sind eine Energiekorrektur von eigentlich unvorstellbarem Ausmaß. Wir erlösen nicht nur diese Erde von ihrer belasteten Schwingung und dadurch bedingten Schwere. Wir bringen damit auch die luziferisch gekippte LICHTENERGIE wieder auf den Weg zur Quelle zurück. Da die luziferische LICHTENERGIE innerhalb der Qualitätsstruktur der 6. Dimension existiert, können Wir nur über diese gereinigte, geheilte Ebene selbst zurück zur Quelle kommen. Die Ursache des Evolutionsdefektes befindet sich demnach in der 6. Dimension.

In der mythischen Aufleuchtung des luziferischen Falles können Wir also davon ausgehen, daß die LICHT-Qualität der 6. Dimension sich "verselbständigte", indem sie ihre Resonanz zur Quelle abbrach. Natürlich sind alle diese Dimensionen als

hoch bewußte Energiemanifestationen gekennzeichnet. Es ist daher verständlich, wenn diese Energien in den mythischen Darstellungen als personifizierte Wesen vorgestellt werden. Das gilt selbstverständlich auch für die personifizierten Darstellungen des Göttlichen Urgrundes; ist doch die Personsform das Höchste, was der Mensch (der unbewußte Mensch!) im Laufe seiner Entwicklung begriffen hatte. Die mythische Zeit hatte noch keinen Durchblick in die Qualität von Energien und Essenzen.

Hier wollen Wir bemerken, daß diese abstrahierte Darstellung als Energieform nur eine Hilfe zum leichteren Verstehen darstellt. Wenn Wir schon in der 3. Dimension durch die Durchstrahlung der 4. Qualität eine Person-Erfahrung kennen, so ist es selbstverständlich, daß in den Höheren Ebenen, in den nach oben folgenden Dimensionen, auch dieses personale Niveau existiert. Darüberhinaus existieren in den Höheren Dimensionen Wirklichkeiten, die Wir noch nicht erfahren und deshalb auch keine Vorstellung davon haben, mit Ausnahme von aufgestiegenen Bewußtseinen, von denen sich viele zur Zeit inkarniert auf der Erde befinden!

Wirklichkeiten sind im Wesen (bewußte) Energiequalitäten

Da die hochbewußten luziferischen Energien den lebensspendenden Kreislauf mit der Quelle durch ihre "Auflehnung" unterbanden, verloren sie ihre eigene Bedeutung in der Ganzheit der Harmonie. In diesem "Abfall" konnten sie nur noch nach UNTEN und nicht mehr nach OBEN korrespondieren. Somit blieb ihnen die dreidimensionale - schwer schwingende - physische Materie als die einzige Möglichkeit, ihre "LICHT-Energie", auszuweiten.

Da diese Energieessenzen von der Disharmonie gekennzeichnet waren, bewirkten sie auch in den dreidimensionalen Strukturmustern schlußendlich Destruktionen.

Diese luziferischen Energien brauchten für ihre Darstellung unbedingt planetarische Partner; und sie preßten sich innerhalb des Evolutionsprozesses der Erde in diese Menschwerdung hinein. Der Mensch wurde zum willfähigen Exekutor der luziferischen Energien. In unserer Multidimensionalität übernahmen Wir diese Energien und machten diese auf der Erde lebendig. Unser Hang zur Vollkommenheit hat auch in dieser Darstellung seine Wirkung gezeigt!

Ja, Wir könnten sogar soweit gehen zu sagen, daß die Manifestationen dieses sehr wohl kosmischen Desasters, das ja bei weitem nicht nur die Erde erschütterte^{*)}, nur über die bewußtgemachte Darstellung in der dreidimensionalen materiellen Wirklichkeit aus dieser Disharmonie befreit werden können. "Luzifer und seine Heerscharen" haben sich der Menschen in letzter Konsequenz bedient, um über sie wieder in den Kreislaufstrom der sich selbst darstellenden Quelle hineinzukommen. Auch die luziferischen Energien müssen geheilt werden.

Uns ist das luziferische Drama nur im Zusammenhang mit den Destruktionen, die über Uns Menschen physisch real - das heißt, konkret innerhalb der vier niederen Körper (physisch / emotional / mental und ätherisch) in die dreidimensionale atomare Materie getragen wurde, bekannt. Über dieses Resonanzprinzip bestand aber auch ihre Chance zur Heilung. Nur die wirklich bewußt gewordene Materie - wie es der Mensch ist - konnte somit diese Umkehrung bewirken:

**) Schon lange vor dem Wirken auf dem Planeten Erde zerstörte diese Energie den Planeten Maldek (der uns als Asteroidengürtel bekannt ist) und zerstörte die physisch - biologischen Lebensgrundlagen auf dem Planeten Mars!*

das ist die SELBSTERKENNTNIS durch die materielle FORM und in der Materie.

Wenn Wir davon ausgehen können, daß Wir an diesen Kulminationspunkt herankommen, erklärt sich auch der mythische Hinweis, daß am "Ende der Zeiten" die luziferischen Teufel losgelassen sind. Rekapitulieren Wir diese Tatsache, daß die luziferischen Energien als Thronräuber in unserer, durch unsere menschliche Form dargestellter Wirklichkeiten in Erscheinung getreten sind, und wenn diese "Räume" JETZT befreit werden, daß tatsächlich der Teufel LOS sein muß. Sie sind im wahrsten Sinn des Wortes losgebunden. Das Drama muß deswegen geschehen, weil es der menschlichen Rasse nicht rechtzeitig gelungen ist, durch die Anwendung der umwandelnden Heilungskraft der bedingungslosen LIEBE schon vorher - bevor diese "Teufel" losgelassen werden müssen - diese Destruktionsenergien umzuwandeln und zu heilen.

Da die luziferischen Essenzen aus ursächlicher LICHT-Energie bestehen, sind Ihnen damit hohe dynamische Eigenkräfte zueigen, deren Manifestation auch noch eine Weigerung beinhaltet, umgeformt zu werden. Alle Manifestationen besitzen die Dynamik der Selbsterhaltung, also nicht aufhören zu wollen zu bestehen! In diesem Widerstand kam es bei ihrer jetzigen Losbindung zur versuchten Zerstörung des Planeten Erde. Da aber im vermehrten Maße reine LICHT- und LIEBESENERGIEN auf der Erde wirksam geworden sind, werden diese Auswirkungen - mögen sie noch so kraß erscheinen, von Tag zu Tag mehr durch menschliche Bewußtseine geringer, bis sie in Kürze von der Erde verschwunden sind. Sie werden umgewandelt oder, wo dies noch nicht möglich war und ist können diese niedrigen Energien dem aufsteigenden Niveau der Erdenqualität nicht mehr folgen, sie bleiben zurück.

Der Weg zur Neuen Erde!

Sie ist frei von den luziferischen Energien und befreit von den reflektorischen Karmawirkungen. Diese Befreiung geschieht durch die liebevolle Annahme aller dieser uns belastenden Destruktionsenergien und die damit verbundene Umwandlung. Ein weit verbreiteter Irrtum im Denken besteht in der Illusion, vor diesen Energien und Ausformungen davonlaufen zu müssen! Damit ist klar, daß WIR Menschen die Aufgabe hatten und haben, auf dieser Erde die Zerstörungen zu heilen und die ursprüngliche Konzeption der Gleichwertigkeit, der Freiheit und des Alles Eins Seins zu verwirklichen. So werden für die Neue Erde, vor deren Beginn Wir unmittelbar stehen, alle Karmabelastungen und luziferischen Destruktionen samt ihren erfahrbaren Reflexionen gelöscht: freigeliebt, umgewandelt, beziehungs-weise bleiben diese beim Aufstieg der Erde zurück!

Der bisherige Entwicklungsprozeß des Menschseins war im wesentlichen ein Wirkmuster aufsteigend aus der Vergangenheit: die Karmische Zeit! Karmaenergie bewirkte immer Projektion zur Erfahrung, um die Ursachen heilen und umwandeln zu können. Und Karma selbst ist ein Energieergebnis, das entsteht, wenn Wesen mit freiem Willen Energien (Gedanken: in der Folgekonsequenz als Worte und Werke bekannt) manifestieren, die im Widerspruch zum Kosmisch - Göttlichen Gesetz stehen. Wenn es Uns nun gelingt, unser Wesen ins Reine zu bringen, den karmabedingten Zwangsvollzügen zu entkommen, unsere Schöpfungsenergien (Gedankenkräfte!) quellekonform zu gebrauchen, können Wir wieder am echten Schöpfungsprozeß teilhaben. In dem Maße, in dem Wir unsere Essenz als energetische schöpferische Quelle mit dem Grundmuster der LICHT- und LIEBES-Energien harmonisieren können, in gleichem Maße können Wir Uns an

dem schöpferischen Prozeß mitbeteiligen, wieder daran teilhaben!

Seit Jahrtausenden mußten Wir eigentlich der Vergangenheit nachlaufen, sie holte Uns permanent ein, solange, bis Wir endlich soweit waren, begriffen hatten, daß aller Mist, der Uns immer wieder begegnete, jene Feedback-Produkte sind, die aus Unserer gestörten (in Disharmonie befindlichen) Gedankenenergie irgendwann einmal und am laufenden Band geschaffen wurden. Nach dem karmischen Gesetz mußten Wir durch Leiderfahrung diese Auswirkungen immer wieder abtragen. Wir waren immer die Ursache unseres eigenen "bösen Schicksals"! Das gilt natürlich primär individuell, aber besonders auch für alle sozialen Kreise: Familienkarma, Volkskarma, Nationenkarma, Rassenkarma, Religionskarma und Erdenkarma!

Die Verwirklichung dieses Schöpferischen Auftrages - ERDE - kann (muß!) ihre Vervollkommnung auch in der physischen, materiell - biologischen Darstellung erreichen. Eine Materielle Form, die nicht mehr belastet ist, voll entfaltet ist, kennt auch keinen physischen Tod im alten Sinne mehr. Im Sein gibt es an sich keinen TOD; es gibt nur Umwandlung und Entfaltung; weniger Entwickeltes tritt zugunsten von Höherem zurück und wird von diesem mitgenommen! Es geht nichts verloren! Alles kehrt zyklisch entwickelt zur Quelle zurück und vereint sich letztendlich mit absolutem Bewußtsein!

Luziferische Energie - Karma Energie Bewußtsein - Körperliche Manifestation

Wir haben schon hingewiesen, daß es einen Zusammenhang gibt zwischen luziferischer Energie und Karmaenergie. Diese (luziferische) Thronräuberenergie bewirkte nun

in der menschlichen Darstellung Destruktion = Karmaenergie.
Was geschah dabei eigentlich?

Diese Zerstörungsenergie bewirkte in der sich entfaltenden FORM des adamischen Menschen, der bereits in die "Göttliche Darstellung" des Freien Willens aufgebrochen war und gleichzeitig reflexives Bewußtsein entwickelt hatte, ebenfalls - und zwar in den vier niederen Körpern (ätherisch / mental / emotional / physisch)-Destruktion! Und zwar dadurch, daß an der heiklen Schnittstelle des Überganges zum Vollbewußten Menschsein diese Energien in die "Freiräume" der atomaren biologischen Struktur eindringen und dort die primären Kräfte der Materialisation verselbständigten. Die Konsequenz daraus war, daß diese primären Kräfte der biologischen Materialisation zu "entfesselten" eigenen Geisteskräften aufsteigen konnten und ihrerseits das Bewußtsein des Menschen okkupierten.

Die Chakrenenergien und ihre Wirkeffekte

Konkret entstanden diese Diskrepanzen, da die Chakrenenergien nicht in symbiotischer Zusammenarbeit funktionierten, sondern jedes für sich alleine wirkte. Im ursprünglichen Entwicklungsplan war vorgesehen, daß das Herzzentrum - das Herzchakra - als Zentrum der Liebes = Lichtenergie - alle anderen Chakren steuern hätte sollen. Die energetische Blockade dieses Herzzentrums konnte die anderen Chakrenenergien nicht durchdringen und daher nicht mit seiner Essenz orientieren. Diese Chakren erfuhren also nicht nur ihre Lenkungshilfe nicht, sie hatten damit auch keine Schutzeinrichtung gegenüber den gleichgelagerten, aber negativ gepolten Energien.

Wir kennen an Uns diese Problematik mehr als genug: anstatt mit den positiven Energiemustern für das jeweilige Chakra, kommunizierten Wir zu oft mit der Negativpolung.

Der einzige "Schutz", den die Chakren besaßen, war ihre Verkümmerng, somit blockierten sie auch die entsprechenden Negativkräfte. Daß damit eine Verkümmerng des jeweiligen Einzelwesens folgte, erklärt sich aus der inneren Logik: das war auch die Ursache, warum so viele von Uns oft sogar in äußerste Primitivität zurückfielen! Aus dieser Erkenntnis heraus wird auch klar, daß durch die bloße Öffnung von Chakren, das heißt durch ihre Aktivierung, was problemlos möglich ist, noch nichts bewirkt ist. Vielmehr besteht hier eine große Gefahr, ein Scheunentor zu öffnen für mitunter negativ ausgerichteten Energiemustern.

Es sollte jedem klar sein, wenn er bewußt an seinen Chakren arbeitet, daß er äußerst auf der Hut sein muß; es kann dabei vorkommen, daß Energiedichten in ihn eindringen, die nicht nur von positiver Qualität gekennzeichnet sind. Wir raten den umgekehrten Weg: am Bewußtsein zu arbeiten, das heißt seine Gedanken und Handlungsweisen zu ändern. In diesem Sinne heilen und öffnen sich die Chakren entsprechend und sind durch das Bewußtsein geschützt. Deswegen, weil heile Bewußtseinsenergie primär Herzensenergie = Liebesenergie ist und als solche die anderen Chakren vor einströmender Destruktionsenergie schützt.

Es ist natürlich möglich und auch zugänglich, bewußt mit seinen Chakren zu arbeiten, insbesondere dann, wenn der einzelne weiß, welche Chakren bei ihm fast oder ganz geschlossen waren und sind. Nur muß er sich in diesem Falle klar darüber sein, welche Energiemuster auch von negativer Ausrichtung sich bei ihm melden könnten, so daß er jederzeit über sein Bewußtsein eine Umpolung solcher eingedrungener Energien vornehmen kann.

Karma dringt in die Gene ein:

Diese beachtlichen Mächte der Materialisation, die nur innerhalb der biologischen Kausalität funktionsbezogen vollkommen richtige und wichtige Rollen hatten, begannen nun zunehmend das noch unschuldig "Werdende reflexive Bewußtsein", ausgestattet mit freiem Willen und der noch nicht voll aktivierten LICHT-Energie = Liebesenergie, in der Hominisation zu unterdrücken und zu beherrschen. Zunehmend kam diese Menschwerdung aus dem Konzept, und in der Folge entstand Destruktivität und das KAINs - Produkt!

Innerhalb dieser tragischen Entwicklung verdunkelte sich das Bewußtsein der Menschwerdung immer mehr, das ursprüngliche Ganzheitsbewußtsein ging zunehmend verloren. Der "URFALL" der Erdenmenschheit war geschehen! Dafür traten die Gespenster: ANGST ~ TODESANGST ~ EXISTENZANGST und das Gefühl des voneinander Getrenntseins in das vordergründige Bewußtsein. Die losgelösten Kräfte der Materialisation begannen, immer stärker Macht- und Besitzbewußtsein zu entwickeln. Und der tragische Verlauf der Erden- und Menschheitsgeschichte begann. Eine schier unbeendbare Wechselwirkung zwischen abzutragender Karma-Energie und neugeschaffenem Karma nahm seinen Lauf. Immer mehr stürzten diese Auswirkungen die ganze heile Schöpfung auf dieser Erde in Chaos, Krieg, Beherrschung, Blut und Traurigkeit mit allen ihren bekannten Variationen.

Diese Energien artikulierte sich zunehmend in allen vier Körpern; über die "Schnittstelle" des Ätherkörpers drangen diese Destruktionen als Deformationen in die anderen Höheren Lebensreiche der Erde ein: insbesondere in das Tierreich und begrenzt auch in das Pflanzenreich!

Diese destruktiven Energiemanifestationen - als karmische Essenzen - wohnten gemeinsam mit den luziferischen Kräfte in den nun fast schon voll besetzten "freien Räumen der biologisch lebendig gewordenen" Materie während jeder physischen Ausformung eines biologischen Menschenwesens. In dieser Bindung in unmittelbarer Nähe des physisch biologischen Bauplans hatten nun diese Energien direkt an den GEN-Strukturen der Zellen ihre Auswirkungen. In diesem Zusammenhang wird nun immer mehr - im besonderen individuell - die jeweilige Karmaenergie sichtbar! Und zwar dadurch, daß jeweils nach entsprechender Frequenzebene Defekte an den DNS - Programmen direkt physisch biologisch sichtbar gemacht werden. Von dieser Erkenntnis ausgehend, werden nun unsere körperlichen Defekte zum Alarmspiegel unseres Zustandes und sollten als solche erkannt werden.

Anstelle dieser SELBSTERKENNTNIS trat vielmehr ein Suchen nach einer ursächlichen Kausalität der Defekte in der Materie selbst. Und in diesem Suchen entfremdeten Wir Uns immer mehr von Uns Selbst und verloren Uns komplett in einer reinen biologischen Identifikation: die Geburtsstunde des verhängnisvollen Materialismus!

Wie konnte sich Karma "vererben"?

Wir wollen Uns an diese Frage heranwagen, wenn es auch noch kaum Handfestes darüber ausgesagt gibt: wenn nun Karmaenergie Defekte in den GEN Programmen erzeugt und Wir mit Sicherheit von den Naturwissenschaften wissen, daß solche Defekte und oft auch gewisse biologische Schwächen weitervererbt werden - übrigens ist das ein uraltes Erfahrungswissen, das nur die Wissenschaften inzwischen bestätigt haben - dann muß es mit den Reinkarnationsrealitäten zusammenhängen.

Wenn Wir davon ausgehen können, daß die jeweilige Seelenidentität, die sich immer wieder entscheiden muß zu inkarnieren, entsprechend ihrer essentiellen Belastung und karmischen Markierung von einem Physisch biologischen Potential angezogen wird, das durch eine bestimmte Vereinigung zweier Zeugungszellen als Rahmenbedingung vorgegeben ist, dann heißt das im Klartext, biologisch bereits entsprechend karmisch "defekte" Genprogramme sind jene Resonanzenergie, die für die zu inkarnierende Seele das optimale Potential für ihr HEIL-Werden (geheilt werden!) anbietet, das sie dringend braucht!

Jede Nichtbewußtwerdung führt dazu, daß Karma durch Leid abgetragen werden muß! Daraus erklärt sich auch, daß gewisse karmische verwandtschaftliche Bindungen immer wieder zusammenkommen und nicht selten in umgekehrter Reihenfolge. Viele unverständliche "grausame" Beziehungen von Partnerschaften und Generationen (Eltern - Kinder!) sind in diesem Dilemma begründet!

In dieser Erkenntnis ist vor allem auch durchschaubar, daß diese "zweite" Evolutionswelle vom geheilten "Endprodukt" ausgehen muß, um Schritt für Schritt den linearen Evolutionsdefekt heilen zu können! Hier erkennen Wir auch, daß am heilen Reifepunkt einerseits eine von Destruktionsenergie befreite Materie und andererseits eine vollkommene Harmonie zwischen EGO und HOLON, also zwischen der dreidimensionalen ausgereiften FORM und der vierdimensionalen GEIST-Substanz, erreicht sein muß.

So gesehen ist auch die materiell biologische Verwandtschaftsverflechtung mit der karmischen Reinkarnationskausalität in einem unmittelbaren Bezug. Die Kausalseele - aus deren Gesamtheit eine Inkarnation aktiviert wird - sie trägt ja alle Detail-Essenzen vergangener Wiederverkörperungen sich - kann natürlich jederzeit auch eine solche neue Inkarnation auf

irgendeinem anderen Kontinent und Kulturkreis aktivieren; das gilt insbesondere dann, wenn sie vor ihrer Inkarnation erkennt, daß solche andere kulturell bedingte Umstände eine bessere Möglichkeit darstellen, zur SELBSTERKENNTNIS und damit zur Heilung zu kommen.

In diesem Zusammenhang wird nun auch eines klar, daß ein und dieselbe Kausalseele ihre Energien auf verschiedene Inkarnationen aufteilen kann und das nicht nur zeitlich hintereinander abfolgend, sondern problemlos auch in der gleichen historischen Zeit! Sempel dargestellt heißt das, jeder einzelne von Uns ist imstande - ausgehend von der Gesamt-Essenz im Über-Ich sich zu splitten, sich sozusagen gleichzeitig in mehrfacher Ausführung darzustellen, ohne daß dabei die Individualität beeinträchtigt wäre. Das einzige, was dagegen Sturm läuft, ist das jeweilige EGO. Dieses EGO ist natürlich an die einzelne biologische FORM gebunden! Im falschen Glauben, daß das EGO unsere einzige Wirklichkeit sei, blockieren Wir unsere Bewußtseinsentwicklung auf dem Weg zur SELBSTERKENNTNIS: wer Wir wirklich sind!

Und zu Deinem Schreck überlebt dieses Ego nur in dem Ausmaße, indem es seine Energieresonanzen in die Kausalseele einprägt. Das heißt wiederum, dieses von jedem so heiß geliebte EGO, dieses Wichtiglein, überlebt nur indirekt als karmische Essenz (hier als positive und negative Energiemöglichkeit!). Das Eigentliche unserer Wesenhaftigkeit befindet sich in einem großen Formungs- und Heilungsprozeß und landet über seine manigfachen Ausformungen*) - Individuationen - in seiner ausgereiften, letztlich heilen Identität, und nichts geht verloren. Diese Langwierigkeit der Karmischen Zeit bestand darin, daß alle Destruktionsenergien

*) von dieser Perspektive aus - weil alles Sein auf der Erde seine Existenz einem Lebensstrom verdankt - erkennen Wir, daß Wir auch in allem sind!

bedingungslos mitgenommen werden mußten! Nur durch ihre Heilung = Umwandlung wird dies möglich, und hierin ist die Ursache der äonenlangen Verzögerung begründet! Wir können solange keinen Aufstiegsschritt machen, solange an unserer Essenz noch Destruktionsenergie haftet!

Aus dieser Perspektive erklärt sich ohne Probleme jedwede Bevölkerungsexplosion. Und in der Tat ist eine solche ein unglaubliches Alarmsignal. Daß gerade unmittelbar vor dem Quantensprung des Erwachens eine solche Explosion stattfindet, stattfinden muß, ist nur logisch. Es werden sozusagen die Kausalseelen atomisiert, um die noch nicht gelösten Karmaprobleme freizubekommen, sei es durch Leiderfahrung oder den Weg des Frei-Liebens. Selbstverständlich ist es absolut nicht notwendig, daß die Erde so viele physisch ausgeformte Menschen trägt, nur braucht sie diese im Moment - auch zu ihrer eigenen Heilung, in zweifacherweise, denn:

durch die menschliche Destruktion wurde die ganze materielle Erde und auch die geistige Erde (das HOLON !) mitbelastet; es ist ja alles EINS! Und da die Erde als Ganzes nur über den bewußt gewordenen Menschen wieder HEIL werden kann, sind die Chancen ungleich größer, wenn eine größere Anzahl von Individuationen bewußt wird - und da ist die Voraussetzung - daß eine übergroße Zahl von individuellen Darstellungen auf dieser Erde gleichzeitig wandelt! Die Perversion - und das ist die Bevölkerungsexplosion - ist gleichsam eine Holzhammermethode zum Bewußt-Werden! Die Bevölkerungsexplosion atomisiert einerseits Karma in menschliche Massenindividuationen und andererseits verbreitert sie die Chancen für individuelle Bewußtwerdung!

Das Dilemma der Medizin

Die zeitgenössische Heilkunst lief (mit wenigen Ausnahmen) parallel zum wissenschaftlichen Materialismus, der die Ganzheit des menschlichen Seins vergessen hatte. Die Defektsymptome (Krankheitssymptome) in der biologischen FORM wurden nicht als das, was sie waren erkannt, sondern fälschlich als rein biologische Kausalitäten. Es wurde nämlich "vergessen", daß jede sich physisch manifestierende Krankheit eine geistig immaterielle Ursache besitzt. Diese Unkenntnis hat in der modernen Medizin ihren absoluten Höhepunkt erreicht.

Darin liegt die eigentliche Ursache für die Fehlentwicklung der schulmedizinischen "Heilkunst". Selbstverständlich gibt es biologisch physikalische Kausalitäten, auf die sich die äußere Medizin stürzen konnte und logischerweise auch Heilungserfolge haben mußte. Nur waren und sind solche Heilungserfolge Pyrrhussiege! Sie konnten niemals die geistigen Ursachen beseitigen. Daß trotzdem häufig *echte* Heilungserfolge - auch ganzheitlich betrachtet - erreicht wurden, lag nicht an der Medizin sondern am Patienten, der bewußt oder unbewußt die Bereinigung der Krankheitsursache bewirkte.

Wenn einer Karmischen Energie - denn meist ist die Ursache einer Erkrankung karmisch - von außen eine bestimmte biologische Artikulation verwehrt wird, so ist sie gezwungen auszuweichen und sich an anderer Stelle und in anderer Form neuerlich zu melden! Dabei wird ihre Intensität erhöht! Der ganze medizinische Kampf - abgesehen von seiner gegebenenfalls schmerzlindernden Komponente - ist von dieser Seite gesehen eigentlich verlorene Liebesmühe! Um nicht mißverstanden zu werden, es ist natürlich verständlich und auch legitim von seiten der Medizin unmittelbar helfend

eingzugreifen, aber ohne der Grunderkenntnis, daß sich in jeder Krankheit und in jedem körperlichen Symptom eine "defekte" Geistesenergie meldet, kommen Wir keiner wirklichen Heilung näher! Das heißt, bei JEDER Erkrankung müßte dem betreffenden Menschen klar sein, hier will eine defekte Energie frei kommen, geheilt werden.

In diesem Zusammenhang müssen Wir nun auch die Rolle des reflexiven Bewußtseins miteinbeziehen. Das Bewußtsein ist an sich eine summarische Eigenenergie des Individuums. Menschliches Bewußtsein stellt sozusagen den IST-Zustand der individuellen Reife dar. Spiegelt es Macht, Beherrschung, Neid, Mißgunst, Gier, Rache.... die verschiedensten Muster, die immer wieder neue Destruktionsenergie erzeugen, so ist nur verständlich, wenn ein solches Bewußtsein auf die eigene physische Person Rückblendungen bewirkt. Das heißt, es kann nur eine Frage der Zeit sein, bis sich ein solches Bewußtsein in irgendeiner Form als körperliche Selbstzerstörung niederschlägt, und in einer neuen Inkarnation seine Heilung versuchen muß. Hier muß zur Kenntnis genommen werden, daß das persönliche Bewußtsein nicht nur im Äußeren Verstand zu Hause ist, es ist selbstverständlich in jeder Zelle zu Hause und kann dort vorhandene Destruktionsenergien bis zu einem zerstörerischen Ausmaß aktivieren. (Krebs von dieser Seite gesehen, ergibt Sinn!) Falsches Bewußtsein macht nicht nur krank, es löscht mitunter frühzeitig und vorzeitig einen konkreten biologischen Ablauf.

Aber diese Auswirkungen sind natürlich nicht nur eine Sache der eigenen Individuation, gleichzeitig - Wir sind immer Strahlungsesenzen, gerade dann, wenn Wir physisch inkarniert sind, ~ kommunizieren Wir mit anderen, selbstverständlich mit unseren Nächsten. Genauso aber mit allen allüberall, die die gleichen Energiestrukturen aufweisen. Und

zusammen bilden Wir sozusagen ein Element für das morphische Feld, aus dem die Morphogenese^{*)} gespeist wird.

Da sich aber Bewußtsein in der menschlichen Form als primäre Gedankenenergie darstellt, begreifen Wir allmählich, welche Bedeutung unserer Gedankenwelt zukommt. Die Gedankenmuster sind die Keimstätten für alles Folgende. Da aber Gedankenenergien nicht an eine körperliche Grenze gebunden sind, sammeln sie sich nach dem Affinitätsgesetz mit Gleichgelagertem; und wenn sie stark genug sind, werden diese zu einer eigenen Energiemanifestation, die ihrerseits "lebendig" geworden, unmittelbar auf die Schöpfung wirkt. (So entstanden "teuflische" Wesenhaftigkeiten!)

Wenn Wir das erkannt haben, begreifen Wir, wie machtvoll Wir sein können, diesen traumatischen Lauf umzudrehen und durch geändertes Bewußtsein Uns Selbst und in der Folge die Menschheit und die ganze Erde zu heilen. Indem Wir die Ursache unseres Schlamassels erkennen, daß Wir als Exekutoren der Zerstörungsenergien tätig waren und sind, können Wir durch eine Bewußtseinskorrektur nicht nur diese Energien heilen, Wir können auf die biologische Form zurückkommend, die Ursachen für unsere biologischen Defekte beseitigen und der Selbstheilungsenergie vertrauend in kürzester Zeit über die GEN - Programme einen heilen - gesunden Menschen "erzeugen".

**) jenes Energiefeld im elektromagnetischen Umfeld der Erde, in dem permanent alle Resonanzen von genetischen (DNS)Informationen zusammentreffen und aus diesem morphischen Feld werden die "Neuen" Formen "gestaltet". In diesem Feld werden laufend "stille" Veränderungen vorgenommen - wenn Energien von "Außen" dazukommen (Neuprogrammierung!), werden mitunter daraus neue Formen für Neue Wesen.*

So gesehen liegen die Genwissenschaftler auf der richtigen Fährte, aber auf der falschen Seite. Die rein mechanische Heilung von Gendefekten hilft nicht weiter. Sie würde nur eine Verstärkung der immateriellen Krankheiten zur Folge haben, deren Auswirkungen Wir Uns nicht einmal noch vorstellen können. Das simple Eingehen auf das "NOCH" Mangelwesen Mensch kann keine medizinische Heilung bringen; die einzige Heilungschance liegt im geistigen Verursacherprinzip; solange Wir Menschen das nicht erkennen, verrennen Wir Uns immer weiter in eine uralte Sackgasse.

Die Unfinanzierbarkeit der modernen Medizin sollte übrigens allen ein Zeichen sein! Die grandiosen technischen Erfolge der Medizin sind zwar phänomenale Leistungen der Äußeren Intelligenz und der technologischen Geschicklichkeit, das essenzielle Problem können sie jedoch nie lösen!

Was geschähe, wenn die GEN-Technologie Krankheiten verhindern würde?

Rein technologisch ist dies möglich! Wenn Wir aber wissen, daß eben diese "Defekte" karmische oder andere geistige Ursachen haben, würde Verhängnisvolles eintreten: da sich diese Ursachen nicht mehr als biologische Mängel spiegeln könnten, müßten sie auf die immateriellen Körper ausweichen! Das würde heißen, daß solche Destruktionsdefekte zunächst voll in den emotionalen Körpern zum Ausdruck kommen müßten - teilweise ist dies immer schon parallel zur Physis der Fall gewesen. Die emotionalen Defekte wie Depressionen, Aggressionen..... müßten explodieren, unser Gefühlskörper würde katastrophal erkranken. Wir haben diesen Zustand ja teilweise schon erreicht, weil Wir uns durch eine falsche Bewertung,

insbesondere durch die falsche medizinische Symptombehandlung, in diese Ebene treiben.

Sofort auch würden diese "behinderten" Energien - weil wir sie körperlich nicht artikulieren lassen - in die mentale Ebene eindringen: die "Geisteskrankheiten"*) würden explosionsartig ansteigen! Und in der letzten Konsequenz würden wir diese Destruktionsenergien in die ätherischen Körper katalysieren: jetzt schon war und ist diese Ebene äußerst verseucht, eine weitere Verseuchung in den ätherischen Reichen würde in kürzester Zeit alles Leben auf der Erde vernichten. In dieser Dimension befindet sich die eigentliche Lebens- und Umweltzerstörung, weil sie von dort aus nicht nur auf die menschliche Essenz reflektiert, sondern auch Zugang zu allen Lebensformen hat. Wir sollten endlich befehlen, wo die eigentliche Umweltzerstörung stattfindet.

Die Zunahme von Behinderten!

Trotz moderner Medizin - aus spiritueller Perspektive möchten wir sagen - auch wegen der modernen Medizin - explodieren die Zahlen von körperlich und geistig behinderten Neugeborenen. Die Defekte reichen von physischen Formen bis in die extremsten Muster von "geistigen" Behinderungen.

In der Zwischenzeit ist bereits hinlänglich bekannt, daß ein direkter Zusammenhang zwischen extremen Umweltbeeinflussungen und Erbschäden besteht. Von denen spiegelt sich die atomare Hybris in unmittelbaren GEN-Auswirkungen. Diese dokumentierten und unbestreitbaren Zusammenhänge sollten grundsätzlich als Fingerzeig verstanden werden: die ganze Erdschädigung, die wir in der

*) Das Wort Geisteskrankheit ist an sich falsch: Geist kann nie krank sein, gemeint sind die zellularen Strukturen im Gehirn und im Nervensystem, die entsprechend geschädigt werden.

- besonders durch die exzessive, egozentrisch orientierte - Industrieepoche erzeugt haben, hat ihre Ursache, wie alles, im ursprünglichen Gedankenbewußtsein der Menschheit. Das Ausfließen in die konsumistische Gier ohne Rücksicht auf Verluste forcierte ausschließlich die auf den EGO-Effekt ausgerichteten Technologien.

Weil dieser Bewußtseinskomplex - er ist die Summe aller individuell Beteiligten! - die Entwicklung nicht in harmonischem Geist vollzog, mußte es zwangsweise zu Destruktionen in den anderen Erdenreichen kommen! Da aber alle Lebensformen - im besonderen natürlich auch die sensible menschliche Wesenheit - vom großen morphischen Feld gespeist werden und das direkt in den GEN - Mustern wirkt, ist nur klar, daß Wir in den menschlichen Wesensformen diese Defekte zurückbekommen. Wir werden selbst zu unseren eigenen FEED-BACK-Produkten.

Welche Rolle jede einzelne Behinderung in diesem Zusammenhang spielt, ist für uns noch nicht nachvollziehbar. In jedem Fall aber ist es in Summe ein schreiendes Signal, das das kollektive Bewußtsein der Menschheit gleichsam mit einem Hammerschlag aufwecken will. Individuell betrachtet kann karmisch eine solche Selbstdarstellung als Behinderter darüberhinaus eine letzte Reinigungsabtragung sein, das gilt indirekt auch für die betroffenen Eltern. Eine solche liebevolle Annahme löscht gewaltiges Karma aus.

Da Wir aber in dieser dramatischen Umwandlungszeit stehen, ist es auch nicht auszuschließen, daß über karmische Bedingtheit hinaus höchste Seelenqualitäten eine solche Inkarnationsform auf sich nehmen, um die kollektive Last der Erde mitzutragen und mitzuheilen. Dieser Weg wird deswegen

gewählt, weil das Äußere Bewußtsein der abgestumpften Menschen nur noch auf Schockierendes reagiert! Es ist ja überhaupt zur Zeit im hohen Maße der Fall, daß viele vollkommen heile Wesen schwierige Inkarnationen wählten, in verschiedensten Rollen mit Leiderfahrung in dieser Welt sind, nur um dieser gezeichneten Erde zu helfen und an ihrer Heilung mitzuwirken!

Erkennen Wir durch jeden Behinderten das, was er Uns sagen will: Umkehren! Umdenken! Heilen! Das heißt, anstelle der egozentrischen Destruktionen, die unser Bewußtsein kennzeichnen, die Energie harmonischer Liebeskraft einsetzen! Bei sich selbst beginnen und da jeder eine Strahlungssonde ist, bringen Wir damit diese heilen Energien in unser Umfeld und in die Erde ein: Beteilige Dich an der Heilung unserer Erde! Von dieser persönlichen Konsequenz jedes einzelnen hängt es ab, wie schnell und wie wirksam Wir diese Erde von "notwendigen" Spiegelungen durch Behinderte heilen werden.

In diesem Zusammenhang wollen Wir auch auf jene immer größer werdende Zahl hinweisen, die als Verunfallte, oft schwerst Behinderte unmittelbar den geistigen Bewußtseinsdefekt unserer Generationsepoche spiegeln. Das gilt sowohl für den Betroffenen selbst wie auch in der Spiegelung für die Gesellschaft. Lernen Wir alles, was uns begegnet, was Wir sehen, was Wir erfahren, als das zu sehen, was es wirklich ist: eine reine Spiegelung unseres Bewußtseins; sowohl individuell wie in der ganzen Menschheit! Wir haben sogar für Spiegelbilder Erklärungen, nur nicht die, die sie wirklich sind: Spiegelbilder! Einfache Spiegelbilder!



Eine Nachbemerkung:

Das Ende der Karmischen Zeit

Zu sehr vielen ist bereits die Kunde gedrungen, daß die Karmische Zeit beendet ist. Ich selbst habe dem auch in meinem Buch ein Kapitel gewidmet. Viele Fragen, die dadurch wieder an mich herangetragen wurden, sollen nun eine weitere Klärung bekommen:

Was ist Karmische Zeit überhaupt im Prinzip? Karmische Zeit wurde als Überlebens- und Reinigungsprogramm in unserem "Fall" zwischengeschaltet und steht im ursächlichen Zusammenhang mit der Reinkarnation. Wenn Wir nun Kunde haben, daß die Karmische Zeit beendet ist, so heißt das: Reinkarnationen aus Karmischen Gründen gibt es nicht mehr. Selbstverständlich treten wie bisher durch physische Geburt - das ist noch unser notwendiges Inkarnationsmodell - Lichtwesen in diese noch schwere und harte physische Form, damit auch sie beim Quantensprung des Erwachens ihre Rolle und ihr Dabeisein vollziehen können. Nicht mehr aber treten sie herein, um eigene Karmische Lasten abzutragen. Möglicherweise stellvertretend, denn das ist möglich!

Was ist aber nun mit dem Leid - noch dazu in so massiver Form - das diese Welt erschüttert. Die Beendigung der Karmischen Zeit, besagt natürlich nicht, daß nicht noch Restkarma in der Erdenaura und in den persönlichen Auren existieren würde. Diese wird sogar wesentlich konzentrierter aktualisiert als jemals zuvor. Noch einmal beziehe ich mich auf die schon im Buch gemachten Aussagen, daß Karmische Lasten auch freigeliebt werden können! Und gerade das ist, bezogen auf die Dramatik des Augenblicks dringender und drängender als jemals zuvor. Nur damit können Wir Uns und der Erde viel, unendlich viel Leid ersparen!

Dieses Freilieben ist das konkrete Christusprogramm in unserer historischen Zeit: durch bedingungsloses Vergeben und durch bedingungslose Liebe Karmische Lasten zu löschen!

Das wesentlichste daran ist, bei sich selbst zu beginnen: SICH SELBST BEDINGUNGSLSO ZU VERGEBEN! Wir können das als in der Essenz Göttliche Wesen - Lichtwesen sind Göttliche Wesen, und Wir sind solche! - sind an sich souverän. Das heißt: nur der, der etwas verursacht hat, kann diese Ursache korrigieren; mit einer einzigen Ausnahme, die Göttliche Quelle Selbst kann stellvertretend eingreifen, nicht aber andere Göttliche Lichtwesen. Diese dürfen helfen, energetisch unterstützen, aber den schöpferischen Akt kann das jeweilige Licht(Gott)wesen nur selbst setzen. Daher die SELBSTVERGEBUNG. Die eitle Fremdvergebung, die Uns in einer überlangen Zeit aufgeschwätzt wurde, dient nur dem eitlen EGO! Darum konnte in den vergangenen 2000 Jahren sowenig Karmalast freigeliebt werden und mußte bitter abgetragen werden! Liebe Deinen Nächsten wie DICH SELBST, wenn Du Dir nicht vergibst, kannst Du daher keine Vergebung bewirken.

Aus der Kausalität der Beendigung der Karmischen Zeit erwächst aber auch noch eine folgekongruente Brissanz: da keine neue energetische Belastung mehr auf ein späteres karmisches Leben vertagt werden kann, muß es unmittelbar in diesem konkreten Leben aktualisiert werden. Daher gilt für jeden von Uns, höchste Wachsamkeit unserer Gedankenenergie zu schenken, denn dort ist unsere bewußte göttliche Schöpferkraft konzentriert.

In Freude und lichtvoller Liebe anderen von Uns zur Bewußt-Seins-Klärung beigeschenkt.

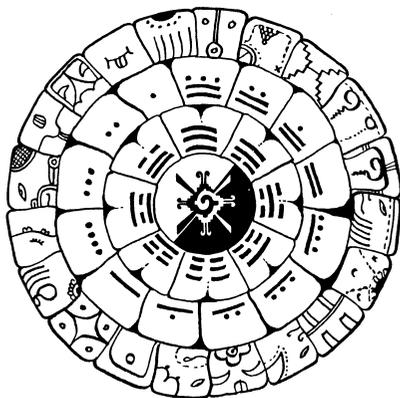
Am Tag Sturm 7, der selbsterhaltenden Energie, geführt von der Kraft der Magie in der Welle des Raumes.

Wenn Du empfindest, daß diese Informationsbroschüre auch andere zugesandt bekommen sollten, dann teile uns dies durch die Übermittlung der Adressen im Beiblatt mit. Wir kommen dann gerne diesem Wunsche nach.

Was das Seminarprogramm betrifft, das durch das Grüne Mittelblatt angekündigt ist, kannst Du entweder welche nachgeschickt bekommen, wenn Du welche brauchst, - ruf uns einfach kurz an oder kopiere es!

Vorankündigung der nächsten Sonderausgabe im Feber 94

Der Galaktische Code



Was ist er?

Wozu wird er gebraucht?

Was bedeutet er für mich?

Erste essentielle Grundinformation in deutscher Sprache

Deine Resonanzenergie

Da wir diese spirituell geistige Arbeit nicht zum Geldverdienen projektieren, haben wir ihre Ökonomie unter souveräne Selbsterhaltungsgesetze gestellt. Aus diesem Grunde werden die notwendigen finanziellen Hilfsmittel, die noch notwendig sind, um solche Leistungen erfüllen zu können (Druckkosten, Porti, Versand ...), durch freiwillige Beiträge aller jener, die in Resonanz für diese Informationen bleiben wollen, aufgebracht.

Jeder, der in Berührung kommt mit dieser Schriftenreihe erhält auch dadurch eine Information, ob er diese bewußtmachenden Energien resonanzverstärkend unterstützen will und möchte. Neben der materiellen Unterstützung kann er sie auch durch Kopieren oder teilweiser Abschrift verstärken. Jeder Leser entscheidet selbst darüber, ob auch andere von uns durch solche Informationsträger in ihrem Bewußtwerdungsprozeß Unterstützung finden sollen.

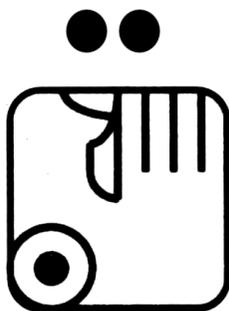
Wenn Du also materiell unterstützend diesem Energiefeld Deine Resonanz schenkst, so kannst Du durch beigelegten Zahlschein eine Dir angemessene Liebesgabe beisteuern.

Da wir grundsätzlich diese Informationsschriften nicht mit Inseraten finanzieren, können wir nur mit jenen Mitteln arbeiten, die nach dem Gesetz der Resonanz selbsterhaltend sind. Damit schalten wir den materialistischen Faktor aus. Die in den Informationen beinhalteten Energien sorgen selbsttätig dafür, ob sie wert sind erhalten zu werden - auch in der physischen Form.

Betrachte grundsätzlich diese Informationsschrift als eine Weitergabe von Einsichten und Erkenntnissen. Sie haben keinen Absolutheitsanspruch, sie sind von einem ganz bestimmten Standort aus geschrieben. Ihre Absicht ist, andere von Uns auf ihrem eigenen Weg zum Bewußt Sein zu unterstützen; die Brücke zu sich Selbst zu verstärken.

Wir haben begonnen durch Tore zu schreiten, wo Wir in der Folge Uns daran beteiligen, die Erde durch bedingungslose Liebe zu heilen, um leichter aus der Gefangenschaft der Vergangenheit freizukommen. Dafür können Wir Uns verschiedenster Hilfsmittel bedienen. Alle sind richtig, die vom Geist der Liebe getragen sind! - Sei aktiv!

JOHANN



Die Blaue Hand, das Zeichen der Kraft der Heilung,
im Zeichen des Lunaren Tones der Herausforderung;
im persönlichen Jahreskleid des Weißen Windes mit dem Ton der Manifestation, geführt von der Kraft des Herzens.

Blaue Hand 2



Eine Schriftenreihe von

Johann Kössner

Waidhofenerstr 1

3860 Heidenreichstein

Austria

Nachdruck und Vervielfältigung jederzeit erlaubt. Erkenntnisse und Einsichten sind kein privater Besitz, sie gehören allen! Auf Wunsch senden Wir gerne kostenlos ein Exemplar zu.

Ein besonderes Danke meinen unmittelbaren Mithelfern in der Verwirklichung dieser Schriftenreihe, meinem Sohn Andreas und meiner lieben Lebenspartnerin Edith. Ganz besonders aber gilt dieser Dank allen, die materiell mithelfen, dieser Schriftenreihe das Sein zu ermöglichen und sie zum Strahlen zu bringen